

Hallenrunde 2021/2022

Landesliga Play-Offs Korbball – Frauen:

TG Schweinfurt - SV Löffelsterz 6:2 (4:1)

Für das Aufeinandertreffen mit dem SV Löffelsterz hatte der TG-Trainer Michael Kretzschmar ein „schweres Spiel“ prophezeit. Und er sollte Recht behalten. Die Löffelsterzerinnen versuchten von Beginn an dagegen zu halten. Sie wurden jedoch von zwei schnellen Gegentreffern in den ersten beiden Minuten in ihre Schranken verwiesen. Mit einer starken Abwehrleistung ließ sich die Turngemeinde diesen Vorsprung nicht mehr aus der Hand nehmen. Bereits zur Halbzeit führte sie mit 4:1. Nach dem Seitenwechsel schloss Löffelsterz einen Konter mit dem 2:4-Anschlusstreffer ab und brachte sich damit noch einmal zurück ins Spiel. Doch ein Viermeter in der 18. und ein schneller, flacher Sprungwurf in der 22. Spielminute markierten die Treffer fünf und sechs für die TG – und damit deren Auftakt nach Maß.

DJK Schweinfurt - TSV Werneck 4:4 (2:2)

Der Auftritt der DJK Schweinfurt beim Play-Off-Turnier stand von Beginn an unter keinem guten Stern: Wegen verletzungs- und schwangerschaftsbedingter Ausfälle hatte die Mannschaft eigentlich schon auf die Teilnahme verzichten wollen; am Turniertag selber mussten noch eine weitere Stammspielerin sowie die Trainerin coronabedingt passen. So standen nur drei Frauen aus dem aktuellen Landesliga-Kader im Aufgebot für die abschließenden Play-Off-Partien, fünf Spielerinnen aus der zweiten Mannschaft füllten die restlichen Plätze auf. Trotz dieser Umstände gelang der DJK ein guter Start in das Turnier. Schnell lag sie mit 2:0 vorn. Doch dann wachte Werneck langsam auf, kam noch vor dem Pausenpfeiff zum Ausgleich. Auch in der zweiten Halbzeit, die ebenso wie die ersten von guter Abwehrarbeit auf beiden Seiten geprägt war, erspielte sich die DJK einen Zwei-Körbe-Vorsprung. Werneck hingegen haderte lange mit seiner mauen Chancenverwertung. Doch dank schnellen Angriffsspiels gelang dem TSV kurz vor Schluss der Ausgleich.

TSV Werneck – TG Schweinfurt 1848 2:5 (1:1)

Mit seiner robusten, kompromisslosen Abwehr stellte der TSV Werneck die TG Schweinfurt vor deren schwierigste Aufgabe des Play-Off-Turniers. In der ersten Halbzeit fehlten den Schweinfurterinnen offensiv schlicht die Ideen. Erst einige Umstellungen im Angriff und ein stärkerer Fokus auf die Außenpositionen sorgten in der zweiten Halbzeit für einige Überraschungsmomente – und schließlich auch für vier weitere Korberfolge der Turngemeinde. Eine stabile Abwehrleistung und eine gut aufgelegte Silke Gebauer im Korb sicherten den Dreier für die Schweinfurterinnen ab.

SV Löffelsterz - DJK Schweinfurt 5:1 (2:0)

Der SV Löffelsterz erwischte einen Traumstart, lag nach drei Minuten bereits mit zwei Körben vorn. Doch dabei blieb es für den Rest der Halbzeit auch. Es entwickelte sich ein Schlagabtausch auf Augenhöhe, wobei beide Teams wenig Trefferglück bzw. eine gute Korbfrau in ihren Reihen hatten. Auch in die zweite Halbzeit startete Löffelsterz mit zwei schnellen Treffern, bevor die DJK Schweinfurt einen Konterangriff mit ihrem Ehrentreffer abschloss. Den Schlusspunkt der Partie setzte wiederum der SVL mit seinem Treffer Nummer fünf.

TSV Werneck - SV Löffelsterz 6:3 (3:1)

Schon von Spiel eins zu Spiel zwei hatte sich der TSV Werneck merklich gesteigert. In ihrem letzten Spiel des Turniers fand die Mannschaft dann endgültig zu alter Stärke zurück und zeigte eine ansprechende Leistung. Dass Löffelsterz per Sechsmeter in Führung ging, beeindruckte Werneck nicht. Noch vor der Pause drehte der TSV die Partie. Die zweite Halbzeit gehörte dann eindeutig dem TSV Werneck, der mit 6:3 als Sieger vom Feld ging.

TG Schweinfurt 1848 – DJK Schweinfurt 6:3 (4:0)

Schon vor der letzten Partie des Tages war klar, dass der Titel des Landesliga-Meisters an die TG Schweinfurt 1848 gehen würde. Trotzdem bot die Mannschaft auch gegen die DJK Schweinfurt eine überzeugende Leistung. Mit schnellem, konzentrierten Passspiel am Kreis erarbeitete sie sich zur Halbzeit einen klaren Vorsprung. In der zweiten Halbzeit positionierte sich die DJK in der Abwehr geschickter. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, in dem beide Teams einige Chancen liegen ließen. Am Ende behielt die Turngemeinde mit 6:3 die Oberhand – und ihre weiße Weste in diesem Play-Off-Turnier.

Korbschützen:

TG Schweinfurt 1848: Susanne Rothkamm 7, Stephanie Kerner 5, Eckl Karin 3, Joana Braun, 1, Gabriele Graser 1

SV Löffelsterz: Laura Suhl 3, Verena Kempf 2, Corinna Ott 2, Melissa Wahler 1, Marie Aschenbrenner 1, Hannah Memmel 1

DJK Schweinfurt: Sarah Benz 4, Anika Heide 2, Bianca Hellmuth 1, Sarah Pfistner 1

TSV Werneck: Vanessa Reinhart 6, Vanessa Graber 2, Johanna Riegler 2, Finja Helmreich 1, Sophie Hart 1

Abschlusstabelle:	Pkt.	Diff.
1. TG Schweinfurt 1848	9	17:07
2. TSV Werneck	4	12:12
3. SV Löffelsterz	3	10:13
4. DJK Schweinfurt	1	08:15



Mit 7 Treffern Top-Korbschützin des Play-Off-Turniers: Susanne Rothkamm.